



FEUERWEHR GMÜND



AKTUELLES

Kommandantenwahl 2021

Am 30.04.2021 fand im Stadtsaal die Wahl des Ortsfeuerwehrkommandanten und dessen Stellvertreter statt.

Unter Einhaltung der geltenden COVID-Maßnahmen wurde von den Kameradinnen und Kameraden die Führungsspitze der Feuerwehr Gmünd gewählt.

Das Amt des Kommandanten wird von Edmund Glanznig weitergeführt. Als dessen neuer Stellvertreter wurde Felix Rudiferia gewählt.

Die Kameradschaft wünscht alles Gute für die kommende Periode!



Bgm. Jury mit FF-Kommandant Edmund Glanznig und StV, Felix Rudiferia

KAMERADSCHAFT

Geburtstag HBM Ramsbacher Dietmar

Anfang Juni konnten HBI Glanznig Edmund und OBI Rudiferia Felix unserem langjährigem Kameraden HBM Dietmar Ramsbacher Glückwünsche zum 60. Geburtstag überbringen.

Auch auf diesem Wege möchten wir dir lieber „Didi“ für deinen langjährigen Einsatz für die Feuerwehr Gmünd danken. Als Zugskommandant, wie auch als Atemschutzbeauftragter bist du immer zur Stelle und leistest einen wichtigen Beitrag für die Allgemeinheit. Die gesamte Kameradschaft wünscht dir nachträglich alles erdenklich Gute zum Geburtstag.



www.ff-gmuend.net





Jugendfeuerwehr Gmünd



WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG

Du bist zwischen 10 und 15 Jahre alt und suchst neue Herausforderungen? Dann ist die Jugendfeuerwehr genau das Richtige für dich!

Für nähere Infos einfach unter jugend@ff-gmuend.net melden.

EINSÄTZE

Küchenbrand Malta

Am 29.04.2021 wurden die Feuerwehren Gmünd, Malta und Dornbach zu einem ausgedehnten Küchenbrand nach Malta gerufen.

Aufgrund der starken Herdplattenhitze entzündete sich der darauf befindliche Topf mit Speiseöl. Beim Eintreffen der ortszuständigen Feuerwehr Malta (Einsatzleitung), stand die Küche bereits in Brand. Durch den durchgeführten Innenangriff konnte der Brand rasch unter Kontrolle gebracht werden.

Seitens der Feuerwehr Gmünd wurde ein Atemschutztrupp gestellt, welcher Kontrolltätigkeiten und die Belüftung des Gebäudes durchgeführt hat.



www.ff-gmuend.net



FEUERWEHR GMÜND



Waldbrand Rennweg

Am 26.03.2021 wurden mehrere Feuerwehren des Lieser-/Maltals mittels Sirenenalarm zu einem entstehenden Waldbrand nach Oberdorf (GDE Rennweg am Katschberg) alarmiert.

Da sich der Brandherd aufgrund des herrschenden Windes rasch ausbreitete, wurden weitere Feuerwehren des Abschnittes Lieser-/Maltal sowie Hubschrauber des BMI und des Bundesheeres die gerade vom Waldbrand in Sachsenburg abrückten nachgefordert. Schon kurze Zeit nach der Alarmierung, trafen zahlreiche Kräfte inklusive des Waldbrandzuges Oberkärnten an der besagten Einsatzstelle ein. Parallel zur Bekämpfung aus der Luft waren zahlreiche Bodentrupps mit dem Errichten von Zubringerleitungen und bodengebundener Löscharbeiten beschäftigt. Durch die hervorragende Zusammenarbeit aller eingesetzten Einsatzkräfte konnte gegen 19:00 Uhr die Einsatzstelle an die Ablöse für die Brandwache in der Nacht übergeben werden.

Die Feuerwehr Gmünd war noch bis ca. 21:00 Uhr mit den Arbeiten zur Wiederherstellung der Einsatzbereitschaft beschäftigt.

Am 27.03.2021 wurden durch die ortszuständigen Feuerwehren Rennweg, St. Peter/Oberdorf und Kramsbrücke noch Nachlöscharbeiten durchgeführt.



**DOLOMITEN
BANK**



**SELBSTSTÄNDIG, SICHER UND KOMPETENT.
IHR STARKER PARTNER IN DER REGION.**



pankratiumgmünd das haus des staunens

**Ein erfolgreicher Start voller Staunen –
das Pankratium entwickelt sich immer mehr als Veranstaltungsort.**



„Chris Oliver und die KelagBIGBand“

Mit dem österreichischen Sänger und Entertainer **Chris Oliver** („The Voice of Swing“) bezauberte die **Kelag-BIGBand** am 26.6. das Konzertpublikum. Unter der Gesamtleitung von **Hans Lassnig-Walder** erlebten die staunenden Zuhörer ein **Potpourri von Showgrößen** wie Frank Sinatra, Dean Martin und anderen – gewürzt mit swingenden Instrumentalstücken.



„Musikalisch-Literarischer Spaziergang“

Musikalisch-Literarischer Spaziergang

In der bezaubernden Atmosphäre der **KlangKunstGärten** des Pankratiums gaben die zwei Schriftstellerinnen **Siegling Demus** und **Christine Tidl** Kostproben aus ihren neuesten Werken, begleitet vom Multiinstrumentalisten **Lado Jakša**.



„SeifenHaut“

Kunst & Kultur machen Schule...

...und das nicht nur im wörtlichen Sinn!
Hören, Sehen, Fühlen... und Staunen!
Tausende Schüler besuchen wieder das **Pankratium**.
Das Erlebte und Gelernte hinterlässt nachhaltige Spuren im – nicht zuletzt auch schulischen – Alltag.

Informationen und Anmeldung zu allen Veranstaltungen:

pankratiumgmünd
das haus des staunens ... wo sich Kunst, Kultur & Tourismus erstaunt die Hände reichen.

Hintere Gasse 60 | 9853 Gmünd/Ktn. | Tel. 04732 31144 | info@pankratium.at | www.pankratium.at

Unsere nächsten Veranstaltungen:

**Do 15.–Sa 17. Juli 2021 jeweils 20:00 Uhr
Jazz-Tage im Pankratium**Gmünd

Konzerte und Workshops an verschiedenen
Orten im **Pankratium**Gmünd.

Swingend und groovig Bekanntes und Neues,
speziell arrangiert – frei improvisiert.

15. Juli 2021 um 20:00 Uhr

Peter Herbert –

„Allein mit seinem Bass zu zweit“

**Fr 16. u. Sa 17. Juli 2021 jeweils 20:00 Uhr
Abschlusskonzerte**

Jazzensembleworkshop

mit **Peter Herbert** und der **Bigband Gmünd**

Sa 24. Juli 2021 um 20:00 Uhr

Gitarren-Konzert mit **Thomas Leeb**

Ein **hochkarätiger Gitarrenvirtuose!** Der ge-
bürtige Kärntner ist mit seinem einzigartigen
Gitarrenspiel weltweit – in Amerika, Südameri-
ka, Asien, Europa und Südafrika – unterwegs.
Seine Workshops und Konzerte für Universitä-
ten und Musikschulen sind ein fester Bestand-
teil seiner musikalischen Arbeit.

Seine **CD „Desert Pirate“** ist vom Acoustic
Guitar Magazine als eines der „essentiellen
Alben der letzten zwanzig Jahre“ ausge-
zeichnet worden.

Wir freuen uns schon auf dieses **musikalische
Feuerwerk!**



Peter Herbert © OhWeh



Thomas Leeb © Thomas Leeb

Öffnungszeiten: Mai bis Ende Oktober täglich 10–17 Uhr, **Montag Ruhetag!**
Für Schulen und angemeldete Gruppen sind individuelle Vereinbarungen möglich!

Künstlerische Leitung: Manfred Tischitz, Gries 91, 9853 Gmünd
Tel. 0650 616 57 67; E-Mail: m.tischitz@gmx.at

LAND KÄRNTEN
Kultur

Gmünd kann mehr! Wir kümmern uns drum!



Liebe Gmündnerinnen und Gmündner!

Mit großen Schritten nähern wir uns wieder einer gewissen Normalität. Es freut uns sehr, dass die Bundesregierung nun endlich wieder in der Lage ist, Öffnungsschritte zu setzen, die für alle Bürgerinnen und Bürger unseres wundervollen Landes eine echte Erleichterung sind. Gerade für die bevorstehenden Ferien ist es wichtig, dass wir allesamt wieder Normalität erleben und auskosten dürfen.

Einen Vorgeschmack auf die neue Normalität konnten wir am 18.06. bei der



Eröffnung der großartigen **Picasso-Ausstellung** im Stadtturm erfahren. An einem lauen Sommerabend wurde diese besondere Jubiläumsausstellung im Beisein der politischen Landesführung und der spanischen Botschafterin Christina Fraile eröffnet. Dabei wurden unser Gmünd in einem Satz mit Barcelona, Madrid und Málaga angeführt. Wir sind stolz auf Gmünd!

Wir als ÖVP Gmünd möchten uns bei der **Kulturinitiative** nochmals sehr herzlich für die hervorragende Arbeit und das Engagement in den letzten **30 Jahren** bedanken und schließen uns den Glückwünschen und Ehrungen des Landeshauptmannes an.

Liebe Erika Schuster, dir und deinem Team – vielen, vielen Dank für eure wertvolle Arbeit in unserer Stadtgemeinde. Wie du es bereits bei der Eröffnung sagtest, bringt die Kulturinitiative jährlich ca. 250.000 Tagestouristen nach Gmünd und generiert damit eine Wertschöpfung von etwa 8 Mio. Euro. Es ist unsere Pflicht, die Marke Künstlerstadt Gmünd zu pflegen und ihr die Möglichkeit zu weiterem Wachstum zu geben.



Jedes Jahr aufs Neue sind wir erstaunt, wie es gelingt, solch renommierte Künstlerinnen und Künstler nach Gmünd zu bringen. Um einen kleinen Auszug der letzten Jahre zu bringen:

Goya, Mafhis, Turner, Miro, Dürer und nun der geniale Picasso.

Wir sind schon sehr neugierig, was wir in den kommenden Jahren noch alles bestaunen können.

In dieser Ausgabe beginnen wir mit der Vorstellung eurer Vertreter der ÖVP Gmünd im Gemeinderat.



Ich, **Hubert Rudifiera**, will als Stadt- und Gemeinderat unvoreingenommen und politisch unabhängig an meine Aufgaben

herangehen, frischen Wind und neue Lösungsansätze bringen und mit transparenter Arbeit das Vertrauen der Bevölkerung in die Politik wieder stärken. Für mich stehen die Suche nach Lösungen und Alternativen sowie die Verantwortung für Gmünd im Vordergrund. Aus diesen Gründen habe ich immer ein offenes Ohr für die Anliegen unserer Gmünderinnen und Gmünder.



Ein großes Anliegen von mir, **Markus Schiffer**, ist die Unterstützung unserer regionalen Produzenten und Direktvermarkter.

In unserer Region gibt es viele Top-Produkte, welche liebevoll in aufwendiger Handarbeit erzeugt werden.

Ein weiterer Schritt für mich ist die Aufgabe der Leitung des Ausschusses für Kontrolle und Gebarung. Hier kann ich meine Fähigkeiten als Wirtschaftsingenieur einbringen, um den Gemeindehaushalt auf Kurs zu halten.



Mir, **Josef Möbler**, Landwirt, Gastronom und leidenschaftlicher Skifahrer sowie Vater zweier sportbegeisterter Söhne, ist es

ein Anliegen, die Vereins- und Jugendarbeit zu forcieren. Die Vereine fördern die Entwicklung der Kinder in den Bereichen soziale Kompetenz, Teamfähigkeit, Kompromissbereitschaft, Durchhaltevermögen uvm. Mein Ziel ist es, die Integration und Lebensqualität unserer Kinder und Jugendlichen weiterhin zu fördern und ihre Verbundenheit mit der Heimat zu stärken.



Ich, **Christian Kari**, setze mich als Bauingenieur für die Erhaltung und den Ausbau der Infrastruktur unserer Kultur- und Künstlerstadt

Gmünd ein, damit unseren Bürgerinnen und Bürgern diese sehr lebens- und liebenswerte Gemeinde erhalten bleibt.

Verantwortungsbewusstes Handeln ist wichtiger denn je. Soziales Denken und die Erhaltung der bestehenden Infrastruktur, des Bildungsangebots und der kulturellen Einrichtungen ist mir ein großes Anliegen.

Wir werden immer ein offenes Ohr für eure Anliegen haben!

Veranstaltungen der ÖVP Gmünd im Sommer 2021:

- Stammlisch der ÖVP Gmünd am 06.08. am 20 Uhr beim Gasthof Kohlmayr.
- Stadfführung inkl. Besuch der Picasso-Ausstellung mit Johannes Krämmer am 17.08. ab 19 Uhr – bitte um Voranmeldung.

Infos auf: www.facebook.com/gemeinsamfuergmueund bzw. Tel.: 0664/9692 656

#gemeinsamfuergmueund | #kuenstlerstadtgmueund | #oevp-gmueund



ÖVP GMÜND

Klima- und Energie- Modellregionen



Klima- und Energie-
Modellregionen
Wir gestalten die Energiewende
Lieser- und Maltatal

Eine Initiative für aktives Schulbus- fahren im Lieser- und Maltatal

BACHERREISEN



Schulbusse vermehrt nutzen statt mit Privatautos
Parkplätze bei Schulen überfüllen



Wer regelmäßig mit dem Bus fährt, hat gute Chancen sogar zum „Bus-Champion“ gekürt zu werden. Dazu warten mit einer gewissen Punkte-Anzahl auch kleine Goodies wie eine gesunde Jause, ein Eis etc. Zum Einsatz kommt eine neu erstellte APP, welche man einfach mit einem QR Code aktivieren kann. Wer kein Smartphone besitzt, erhält mit seinem Schülerschein einen analogen QR Code, der im Bus bei jeder Fahrt aufgeladen wird.

Muss ich heute mit dem Schulbus fahren? Diese Frage hören viele Eltern fast täglich. Natürlich ist es bequemer direkt ab Haus mit dem privaten PKW zur Schule gebracht bzw. geholt zu werden, als zur Haltestelle zu gehen, auf den Bus zu warten und evtl. auch länger in der Schule bis zum Unterrichtsbeginn zu warten.

Dabei ist man sich oft viel zu wenig der Folgen dieses Tuns bewusst. **Jede Fahrt, die parallel zum Schulbus stattfindet, ist eine zusätzliche Belastung für die Umwelt und das Klima.** Gerade in Zeiten, in denen die Jugend sich so intensiv für Klimaschutz (Aktion Fridays for Future) einsetzt, sollen die Öffentlichen Verkehrsmittel – sprich Schulbus – maximal genutzt werden. Was noch dazu kommt: Durch die parkenden Privat-PKW entstehen rund um die Schulen Gefahrenbereiche. Nicht selten werden auch die Bushaltestellen von „Eltern-Taxis“ zugeparkt.

Mit der neuen APP „Cool in die Schul“ digitale Bonuspunkte sammeln und dafür Preise und Belohnungen kassieren

Ab Herbst 2021 hat sich der Linienbetreiber Bacher Reisen für das Lieser- und Maltatal etwas Einzigartiges einfallen lassen. Erstmals können bei jeder Schulbusfahrt ganz einfach online Bonuspunkte gesammelt werden.

Auch Busfahren will gelernt sein, daher fahren Schulanfänger künftig im Lieser- und Maltatal „1. Klasse!“

Schulanfänger sind im Bus ganz herzlich willkommen. **Mit Schulanfang werden die Schulbusse von Bus-Guides begleitet,** die sich vor allem um die Schulanfänger kümmern. **Die ersten Sitzreihen sind für die „Kleinen“ reserviert,** und die Guides helfen vor allem bei der Heimfahrt den richtigen Bus und die richtige Ausstiegstelle zu finden.





1. Reihe von links: Sieglinde Seebacher - Direktorin Schulzentrum Rennweg, Bgm. Josef Jury - Stadtgemeinde Gmünd, Irene Oberbacher - Direktorin VS Trebesing, Marlene Bacher - Projektleiterin / Bacher Reisen, Martin Bacher - Linienbetreiber / Bacher Reisen, Hermann Florian - KEM Manager, Michael Persterer - Direktor MMS Gmünd, Gerald Fellner - Direktor VS Gmünd, Malta und Krems, Josef Hans Mößler - Obmann Land- und Forstwirtschaft und Umwelt Gemeinde Gmünd, Bgm. Gottfried Kogler - Gemeinde Krems

2. Reihe von links: Arnold Prax - Bgm. Trebesing, Manfred Striedinger - Leiter Mobilitätsbüro Gmünd / Bacher Reisen, Bernd Hinteregger - Obmann Ausschuss Umwelt, Klima, Energie Rennweg, Bgm. Franz Aschbacher - Gemeinde Rennweg, Bgm. Klaus Rüscher - Gemeinde Malta

Schulen und Gemeinden unterstützen die Aktion

Bereits im vergangenen Herbst wurde in der Volksschule Gmünd die Aktion den Eltern und Lehrern vorgestellt. Dabei wurden Fragebögen an die Eltern verteilt. Diese Auswertungen enthielten wichtige Informationen zu vorhandenen Gefahrenbereichen und anderen Hindernissen, den Schulbus öfter zu nutzen. Derzeit werden die Erkenntnisse vom Linienbetreiber Bacher Reisen in Zusammenarbeit mit den Gemeinden bearbeitet bzw. optimiert.

Eine ganze Region setzt sich für ein „Aktives Schulbusfahren“ ein:

Bürgermeister und SchuldirektorInnen plädieren dafür, dass die SchülerInnen wieder vermehrt den Schulbus nutzen.

Das Projekt „Cool in die Schul“ wurde von Bacher Reisen (das Unternehmen betreibt beinahe den gesamten Schul- und Kärnten Bus Linienverkehr im Lieser- und Maltatal) initiiert und wird in Zusammenarbeit mit mir umgesetzt.

Nähere Informationen gibt's bei mir, oder beim Mobilitätsbüro Gmünd:
Herrn Manfred Striedinger, Tel. 04732/37175

Ihr Hermann Florian

Klima- und Energiemodellregions-
manager Lieser- und Maltatal
Tel.: +43 699 1929 2939
hermann.florian@nockregion-ok.at
www.kem-lieser-maltatal.at





Dorfservice aktuell



Es ist Zeit für das, was war, DANKE zu sagen, damit das, was wird, unter einem guten Stern beginnt. (@Liebenswert)

In diesem Sinne möchten wir uns bei der ehemaligen 2. Vizebürgermeisterin Heidi Penker für die wertschätzende und konstruktive Zusammenarbeit bedanken. Seit der

Gründung von Dorfservice in Gmünd durften wir immer auf die Mithilfe und das Dasein von Heidi zählen. In den Jahren sind sehr vertrauensvolle Beziehungen entstanden, die für alle Beteiligten sehr wertvoll sind. Herzlichen DANK, liebe Heidi! Du warst eine wichtige Drehscheibe in allen sozialen Belangen und deine menschliche und hilfsbereite Art haben die Zusammenarbeit sehr leicht gemacht. Wir werden uns ja auch in Zukunft immer wieder begegnen denn du bleibst uns ja in Gmünd erhalten. Für die Zukunft wünschen wir dir viel Gesundheit, Freude und Gottes Segen. Wir hatten die Gelegenheit den neuen 2. Vizebürgermeister Philipp



SCHOBER, BSc, bei unserer Jahresbericht Übergabe kennen zu lernen. Lieber Philipp, wir wünschen dir viel Freude und Elan für die neue Aufgabe und freuen uns auf eine gute und wertschätzende Zusammenarbeit.

Dorfservice Angebote

Wir dürfen uns endlich über Öffnungsschritte freuen. Miteinander haben wir die Herausforderungen des letzten Jahres sehr gut gemeistert und alle haben sich an die Maßnahmen gehalten. Auch deshalb ist bei keinem Einsatz eine Ansteckung passiert – dafür sind wir alle unendlich dankbar! Viele Erkenntnisse und Erfahrungen nehmen wir mit in die Zukunft und gehen positiv gestimmt dem Sommer entgegen. Wir werden uns endlich wieder treffen, uns in der Gruppe austauschen und gemeinsame Unternehmungen machen können – das freut uns sehr! Auch den Besuchsdienst, der ja nicht durchführbar war, haben wir wieder aufgenommen.

Wir freuen uns, wenn Sie sich melden und sind dankbar über Unterstützung und Verstärkung.

**Die Telefonnummer für Ihre Anfragen:
0650 / 99 22 270**



**So erreichen Sie Ihre Dorfservice Mitarbeiterin
Anita Dullnig:**

Telefonisch: Montag bis Freitag von

08.00 – 12.00 Uhr, Tel.: 0650 / 99 22 270

**Persönlich: Jeden Mittwoch von 9.00 bis 11.00 Uhr
im Rathaus Gmünd**

Pensionistenverband Gmünd

Hoffentlich geht's bald voll los!

War auch der Pensionistenverband im Lockdown? Teilweise. Weil gemeinsame Aktivitäten untersagt waren. Aber: Die Geburtstagswünsche per Post kamen regelmäßig und wie immer, zu den runden Geburtstagen, überbrachten die Funktionäre, bzw. die Betreuer die Glückwünsche der Ortsorganisation in coronagerechter Form. Wenngleich die Lockerungen seit Mitte Mai nach wie vor viele Behinderungen beinhalten, veranstalten wir bereits unsere Klubnachmittage im GH Prunner und gekegelt wird an den Donnerstagen ebenfalls mit großer Begeisterung. „Sobald es möglich ist, werden wir auch zum „Nudelessen“ einladen!“ haben wir in der letzten Ausgabe angekündigt. Inzwischen haben sehr, sehr

viele unserer Mitglieder die köstliche Hausmannskost konsumiert. Das Preiswatten des Pensionistenverbandes fand großen Anklang, auch bei den befreundeten Ortsorganisationen im Bezirk. Bei Redaktionsschluss lag die Ergebnisliste noch nicht vor. Anfang August veranstalten wir dann den ersten Tagesausflug nach sehr langer Zeit. Es geht diesmal zum Himmelbauer nach Obervellach. Die Buskosten übernimmt die Ortsgruppe. Im September gibt es dann die Jahreshauptversammlung im Stadtsaal. Da wird dann auch das Herbstprogramm des Pensionistenverbandes vorgestellt. Es bleibt zu hoffen, dass sich die Lage halbwegs stabilisiert und wir zu einem möglichst normalen Alltags- und Vereinsleben zurückfinden.

